EP-U-01-170-2

Kapitel 1: Erhalten, was uns erhält: unsere natürlichen Lebensgrundlagen schützen

BÜNDNIS 90 DIE GRÜNEN

43. Ordentliche Bundesdelegiertenkonferenz
9. - 11. November 2018, Leipzig

Antragsteller*in:	KV Wolfenbüttel
Beschlussdatum:	13.09.2018

Änderungsantrag zu EP-U-01

Von Zeile 170 bis 172 einfügen:
Nötig sind europäische Strom- und Gasnetze und Energiespeicher, die der Energiewende dienen und helfen, die natürlichen Schwankungen der Erneuerbaren auszugleichen. Energiespeicher sind zurzeit der Engpass der Energiewende und deshalb setzen wir uns für ein Markteinführungsprogramm für Energiespeicher ein. Dieses Prinzip muss Leitschnur für die Auswahl der transeuropäischen Netzbauprojekte sein. Wir wollen die Erzeugungspotenziale

Begründung

Zum Ausgleich einer dezentralen Einspeisung, teils stark schwankender erneuerbarer Stromquellen, brauchen wir verschiedenste Energiespeicher. Der vollständige Ersatz von Atom- und Fossilkraftwerken durch Solar- und Windkraftanlagen ist nur mit den dazugehörigen Stromspeichern möglich. Denn nur wenn es genügend Langzeitspeicher gibt, entfällt die Notwendigkeit, Kohle- oder Atomkraftwerke in Reserve zu halten.

Eine zeitliche Verschiebung von Solar- und Windüberschüssen wird benötigt um mehrere Wochen Schwachwind und trübes Wetter überbrücken zu können. Dies kann nur mit Stromspeichern erfolgen. Stromleitungen können nur eine örtliche Verschiebung des Stroms bewerkstelligen.

Stromspeicher sollen die extrem hohen Spitzenleistungen von Solar- oder Windanlagen aufnehmen, glätten und für Zeiten des Strommangels verfügbar machen. Durch den Aufbau von Stromspeichern in der Nähe von Erneuerbaren Energieanlagen wird der Leitungsausbau minimiert, denn extrem hohe Spitzenleistungen benötigen große Kabelquerschnitte. Außerdem gehören Solar- und Wind-Anlagen sowie die dazugehörigen Speicher in die Nähe der Verbraucher. So wird der Leitungsbau minimiert und die Versorgungssicherheit verbessert.